Nach 37 Jahren an „ihrer" Grundschule in Rodt wurde „Frollein" Rita Schwall-Niessen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Foto: privat

Festakt: Gemeindeschule Rodt feierte Lehrerin

„Frollein" Rita wurde in Ruhestand verabschiedet

● RODT

Am 30. Juni wurde an der Gemeindeschule Rodt eine langjährige Pädagogin gefeiert: Rita Schwall-Niessen wurde nach 37 Jahren an „ihrer" Grundschule in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

In einer kurzweiligen Feier im Turnsaal der Schule, bei der auch die Schüler des 6. Schuljahres in die Sekundarschule entlassen wurden, konnte Fräulein Rita viele interessante Beiträge und Aufführungen aller Rodter Schulkinder bewundern, die gerne für ihr Frollein mit Gedichten, Lieder, Quiz und Geschenken auftrumpften.

Auch Schulleiter Walter Büx dankte Rita Schwall-Niessen in seiner Rede für ihren vorbildlichen Einsatz zum Wohle der Kinder und wünschte ihr, wie alle anwesenden jetzigen und ehemaligen Kollegen/-innen auch, einen kurzweiligen Vorruhestand mit ganz viel Zeit für alle Dinge, die bisher etwas zu kurz gekommen waren. Seit 1979 war Frau Schwall ununterbrochen in Rodt tätig.

Nachdem in den ersten Dienstjahren auch noch die Crombacher Kinder das 1. und 2. Schuljahr in Rodt besuchten, hatte „Frollein" Rita immer die Kleinen unter ihre pädagogischen Fittiche.

Ganzen Generationen von i-Dötzchen lernte und lehrte „Frollein" Rita das Lesen, Schreiben und Rechnen und legte somit die gesunde Basis für eine erfolgreiche schulische Entwicklung.

Somit ist ein ganzes Dorf ihr zu großem Dank verpflichtet.

BUCH DES MONATS JULI 2016
Freddy Derwahl
DIE NACHT DER JUNGFRAU
17,00 Euro
8,50 €
Erzählung einer inneren Reise zum Berg Athos
208 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
Nur erhältlich in den GE-Geschäftsstellen Eupen und St.Vith. Dieses Angebot ist gültig so lange Vorrat reicht und ist nicht kumulierbar mit anderen Angeboten.
GEV (Grenz-Echo Verlag)
Marktplatz 8 · 4700 Eupen
ruf. 087/59 13 03 · fax 087/74 38 20
www.gev.be · guido.bertemes@grenzecho.be
JETZT ODER NIE:
Schnäppchenangebote im GEV

mein Verein

Gibt es Neuigkeiten?
Schreiben Sie uns an redaktion@grenzecho.net
Diese Seite ist Mitteilungen von Vereinen, Verbänden und Institutionen aus der Region vorbehalten. Wir veröffentlichen Ihre Texte bis zu einem Umfang von maximal 1.800 Anschlägen

Projekt: Schulgarten der Ländlichen Gilden in den Grundschulen Braunlauf und St.Vith

Junges Gemüse in der Schule angepflanzt

● BRAUNLAUF/ST.VITH

Das eigene Gemüse in der Schule anbauen – in den Grundschulen Braunlauf und St.Vith ist dies gelebter Alltag geworden.

Unterstützt durch das Projekt Schulgarten der Erwachsenenbildungsorganisation Ländliche Gilden haben engagierte Lehrerinnen mit den Kindern gemeinsam ein Gemüsebeet direkt an der Schule angelegt.

In St.Vith ist es ein klassisches Gemüsebeet und in Braunlauf sogar ein schickes und großes Hochbeet geworden. Auf Wunsch können die Lehrpersonen fachliche Unterstützung in Form einer Referentin der Ländlichen Gilden erhalten.

Zudem gibt es kostenloses, didaktisches Material und dank der großzügigen Unterstützung des Gartencenters „Gamm vert" in Wemperhardt auch jede Menge Werkzeuge, Materialien und Saatgut, um optimal im Gemüsebeet arbeiten zu können.

Bei dem Projekt Schulgarten der Ländlichen Gilden war es wichtig, die Schulkinder der Grundschulen Braunlauf und St.Vith mit einzubeziehen. Foto: Schulgarten Braunlauf

Wichtig ist dabei, dass die Kinder bei allen Arbeiten am Beet mit einbezogen werden. Die Gartenarbeit im Freien kann wunderbar in verschiedene Schulfächer wie Mathematik, Natur und Sport mit einbezogen und integriert werden. Schulen, die Interesse haben ebenfalls ein Gemüsebeet anzulegen, können sich auf der Webseite www.laendlichegilden.be eine Broschüre runterladen und darüber auch den Referenten kontaktieren. Nachahmer sind willkommen.

www.laendlichegilden.be

Schulgemeinschaft Maldingen verabschiedet Lehrerin Marliese Scheuren

Nach 38 Jahren zum Wohle der ihr anvertrauten Schülerinnen und Schüler durfte die Schulgemeinschaft Maldingen ihre Lehrerin Marliese Scheuren zum Ende dieses Schuljahres in den wohlverdienten Vorruhestand verabschieden. Auch auf diesem Wege möchten wir uns bei ihr herzlich bedanken, hat sie doch mehr als zwei Generationen von Schulkindern das Lesen und Schreiben beigebracht.

Foto: privat

Saalfest: Turn- und Sportverein „Spätlese" präsentierten Zuschauern eine Casting-Show

Burg-Reuland ist voller Supertalente

● BURG-REULAND

Am letzten Juniwochenende fand in der Reuländer Sporthalle das Saalfest des Turn- und Sportvereins „Spätlese" Burg-Reuland statt.

Den zahlreichen Zuschauern wurde eine Staffel der Casting-Show „das Supertalent" präsentiert, in der die Kandidaten mit unterschiedlichsten Beiträgen um die Gunst der Jury feilschten: Tanz und Show mit den „Jecken Tanzmariechen", den „Tiny Dancing Queens", den „Girlies" und der Eurogym-Showgruppe. Turnen und Akrobatik mit den Eiskönigginnen der Kindergartengruppe, den Astronauten der Lümmelgruppe, den „Funkys", „Fantastic Gymnastics" und „Supergirls".

Als befreundete Vereine stellten zudem die Rope Skipping Gruppe aus Nidrum und eine HipHop-Formation ihre Talente unter Beweis.

Die gezeigten Darbietungen sowie das tolle Engagement

Beim Saalfest des Turn- und Sportvereins „Spätlese" Burg-Reuland mussten die Kandidaten bei ihrer Casting-Show „das Supertalent" mit unterschiedlichsten Beiträgen um die Gunst der Jury feilschen. Foto: privat

nerteams haben das Publikum beeindruckt und so feierte man beim großen Finale alle kleinen und großen Talente des Vereins. Der Turnplan der August veröffentlicht. Alle Kinder ab 6 Jahre sind herzlichst zum „Multisportlager" (Ballspiele, Tanzen, Turnen, Schwimmen, Burgspiele, Mini- Juli, jeweils von 9 bis 16 Uhr in der Sporthalle Reuland stattfinden, eingeladen.

Infos und Anmeldung bis zum 15. Juli bei Isabelle Gen-